



Stadt Leverkusen

NEUDRUCK

Antrag Nr. 2019/3158

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-he

Dezernat/Fachbereich/AZ

18.09.19

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Planen	25.09.2019	Beratung	öffentlich
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I	23.09.2019	Beratung	öffentlich
Bezirksvertretung für den Stadtbezirk II	24.09.2019	Beratung	öffentlich
Rat der Stadt Leverkusen	10.10.2019	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Umbenennung des Europarings (B 8)

- Änderungsantrag der Gruppe Aufbruch Leverkusen vom 11.09.19 zum Antrag Nr. 2019/3127

Hinweis des Fachbereichs Oberbürgermeister, Rat und Bezirke:

Der Neudruck wurde erforderlich, da der Beratungsweg um die Bezirksvertretung für den Stadtbezirk I erweitert wurde.

Anlage/n:

3158 - Antrag

Aufbruch Leverkusen-Ratsgruppe - Gartenstr. 3 - 51379 Leverkusen

Herrn Oberbürgermeister
Uwe Richrath
Friedrich-Ebert-Platz 1

51373 Leverkusen

Per E-Mail: [sitzenngsdienst@stadt.leverkusen.de](mailto:sitzungsdienst@stadt.leverkusen.de)

Leverkusen, 11.09.2019

Sehr geehrte Herr Oberbürgermeister Richrath,

bitte setzen Sie nachfolgenden Änderungsantrag zum Antrag der Gruppe FDP vom 02.09.2019 (Antrag Nr. 2019/3127) auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien sowie die des Rates:

Der Europaring B8 wird umbenannt in Otto-Grimm-Ring.

Begründung:

Viele Bürger, aber auch die Leverkusener Stadtverwaltung, haben Probleme den Europaring mit der neuen Europa-Allee auseinanderzuhalten. Es dürfte eine hohe Verwechslungsgefahr bestehen.

Ergo sollte der Europaring, der gemeinhin von den Bürgern als B8 bezeichnet wird, in Otto-Grimm-Ring umbenannt werden.

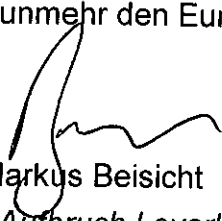
Bei Otto Grimm handelt es sich um den verdienten Ex-Oberstadtdirektor und Leverkusener Ehrenwürendenträger.

Mit der Wahl von Dr. Otto Grimm (1901-1969) zum Stadtdirektor entschied sich die Mehrheit des Rates der Stadt Leverkusen im Jahre 1951 für einen versierten Verwaltungsjuristen und Finanzexperten, der für die Stadt Wolfsburg die Auskreisung zum 01.10.1951 erreicht hatte und nun dasselbe für die Stadt Leverkusen durchsetzen wollte.

Die Kreisfreiheit gilt als wesentliche Voraussetzung für die Entwicklung Leverkusens in den 50-er und 60-er Jahren.

1952 wurde Otto Grimm in Leverkusen zum Stadtdirektor gewählt. Nach der erfolgten Auskreisung zum 01.04.1955 führte er den Titel Oberstadtdirektor. Anlässlich seines 65. Geburtstages 1966 verlieh ihm die Stadt Leverkusen einen Ehrenring.

Herr Otto Grimm hat sich bleibende Verdienste um die Stadt Leverkusen erworben, so dass er als Namensträger geeignet ist. Nach ihm war in der Vergangenheit schon in Wiesdorf die Otto-Grimm-Straße benannt. Diese ist zwischenzeitlich umbenannt worden, so dass es sich anbietet nunmehr den Europaring in Otto-Grimm-Ring umzubenennen.



Markus Beisicht

- Aufbruch Leverkusen - Ratsgruppe -